

Realschule wird Ganztagschule

Baden-Baden (red) – Wie das baden-württembergische Kultusministerium gestern bekanntgab, wird es im Schuljahr 2017/18 insgesamt 66 weitere Ganztagschulen geben. Unter ihnen ist auch die Realschule Baden-Baden, deren Antrag als Ganztagschule das Ministerium nun bewilligte. Darüber freuen sich auch die Landtagsabgeordneten Beate Böhlen (Grüne) und Tobias Wald (CDU). Beide Abgeordnete betonten, dass die Ganztagschule mehr als Betreuung sei. Sie erlaube neue Gestaltungsmöglichkeiten des Lernprozesses, heißt es in einer Mitteilung der Abgeordneten. Immer mehr Schulen in Baden-Baden würden sich für das Ganztagesmodell entscheiden, so die beiden Politiker. In den kommenden Jahren rechnet die Landesregierung mit einem weiteren Anstieg der Ganztagsangebote im Grundschulbereich, heißt es weiter. Bis zum 1. Oktober können Schulträger weitere Anträge auf Ganztagschule beim Kultusministerium einreichen. Bis 2023 sollen landesweit rund 70 Prozent der Grundschulen ein Ganztagsangebot einrichten.

Musikprojekt für Jugendliche

Baden-Baden (red) – „Grenzenlos – Kreativität ohne Limit“, so lautet das Motto einer neuen Kulturinitiative in Baden-Baden. Hier haben laut Mitteilung der Stadt Jugendliche die Gelegenheit, mit Profis zusammen eigene Werke zu schaffen: Aufnahme einer eigenen CD, Liveauftritte und sonstige Events. Hinter dem Projekt steckt das lokale Bündnis für eine kreative Jugendarbeit, das neben dem Kinder- und Jugendbüro der Stadt noch aus der Euraka und dem Popbüro Oberrhein besteht. Die nächsten Proben sind am Freitag, 24. Februar, von 16 bis 18 Uhr sowie am Samstag, 25. Februar, von 12 bis 17 Uhr in der Jugendbegegnungsstätte, Stephaniestraße 14. Infos unter ☎ (07221) 93 26 22.